

„Ma-La“ setzt Einkaufstour weiter fort

1. Klasse Ost | Allrounder Christoph Polzer kommt von Hellas Kagra.

Was hat der SC Maria Lanzendorf in dieser Saison vor? Der 1. Klasse Ost-Verein zimmert an einer echten Erfolgs-Elf. Vergangenes Wochenende wurde mit Djuro Mihaljica ein neuer Mittelfeldmotor engagiert. Nun wurde der SC neuerlich am Transfer-Markt aktiv. Christoph Polzer heuert bei „Ma-La“ an. Kein unbeschriebenes Blatt, denn Polzer war beim Wiener Landesligist Hellas Kagra Stammspieler, kommt nun als Allrounder zum SC. „Er hat mehrere Trainings bei uns mitgemacht und hat sich durchaus aufdrängen können. Christoph hat das Potenzial, sich in die Start-Elf zu kämpfen“, so der Sportliche Leiter Christopher Neubauer. Dabei kann der Neuzugang entweder im Mittelfeld oder in der Defensive eingesetzt werden. Charakterlich „passt er haargenau zu uns.“ Dazu hilft der befreundete Christoph Widena bei der Eingewöhnung. „Er hat hier auch die Rutsche gelegt.“ Damit ist das Transfer-Programm abgeschlossen. „Das war es jetzt aber wirklich für uns. Wir haben nun keine weiteren Kader-Änderungen mehr vor“, lacht Neubauer.

Vereint! Das Organisationsteam mit Götzendorf-Obmann Thomas Siegl (4.v.l.): Gerhard Karner, Alexander Ibsen, Lukas Eisenbarth, Dominik Friedl und Nico Hofbauer (v.l.).
Fotos: privat



Volles Haus für Oliver

Fußball allgemein | Beim „Oliver Mauthner-Gedenkturnier“ spielten rund 80 Kicker für die hinterbliebene Jungfamilie des Ex-Kickers.

Von Christopher Schneeweiß

Ende letzten Jahres sorgte das plötzliche Ableben von Oliver Mauthner für große Trauer in der hiesigen Kickerszene. Viel zu früh wurde der 30-jährige Weigelsdorfer aus dem Leben gerissen. Er hinterließ eine Jungfamilie mit Frau und Kind und Fassungslosigkeit unter seinen Freunden. Zu seinen Ehren wurde nun erstmals das „Oliver

Mauthner-Gedenkturnier“ veranstaltet. Am Samstag war es in Götzendorf endlich so weit: Acht Mannschaften, an die 80 Fußballer und natürlich jede Menge Zuschauer. „Es war eine tolle Sache“, war die Freude bei Mitorganisator Lukas Eisenbarth groß. „Die Stimmung hat gepasst. Egal ob auf dem Feld oder an der Kantine.“ Der Reinerlös des Events wird an Mauthners Familie gespendet. Seine Frau

Sabrina war mit Sohnmann Liam am vor Ort und war natürlich aufgrund des großen Zuspruchs überwältigt. Eisenbarth: „Ein großes Danke geht an den ASC Götzendorf und Obmann Thomas Siegl. Danke auch an die Winzer Michael Bayer und Michael Liegenfeld, aus Donnerskirchen, die den Wein zur Verfügung gestellt haben. Und ich danke auch dem starken Kantinesteam.“



Überwältigt. Das war Oliver Mauthners Familie: Vater Hannes, Sabrina mit Liam und Mutter Liane mit dem Organisationsteam des Turniers.



Edle Tropfen. Die beiden Winzer Michael Bayer (l.) und Michael Liegenfeld (r.) mit einer wahren Fanschar im Hintergrund.